Bonitz

I. 14. 170. 164

Geehrtester Herr!

Es ist bekannt, mit welch unermüdlicher
Gefälligkeit Sie durch den reichen Schatz Ihrer
biographischen Sammlungen jede Forschung auf
dem Gebiete der österreichischen Geschichte zu unter-
stützen bereit sind. Gestatten Sie, daß ich
in diesem Vertrauen eine zudringliche Bitte
an Sie zu richten wage.

Der Überbringer dieser Zeilen, mein Sohn
(Jurist im 4. Jahre) interessirt sich lebhaft
für die durch Sonnenfels angeregte Auf-
hebung der Tortur. Zur vollständigen Aufhellung
dieses Gegenstandes würde ihm manche Quelle

Punkte aus dem Leben v. Sonnenfels wichtig

sein. Angeblich hat er bis jetzt auf den beiden

hiesigen Bibliotheken nach solchen Daten zu

suchen dürfte ich Sie wohl ergebenst ersuchen

seinen Anfragen in dieser Hinsicht ein geneigtes

Gehör schenken zu wollen.

Ich ergreife diese Gelegenheit zum Ausdruck meiner ausgezeichneten Hochachtung

Euer Hochwohlgeboren

ergebenster

Wien 3/11 65. H Bonitz.

WIENER STADT

OTBIBLIOTHEK